

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 92 (2014)
Heft: 5

Artikel: Wo die Ostereier herkommen
Autor: Wittwer, Monique
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1078329>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

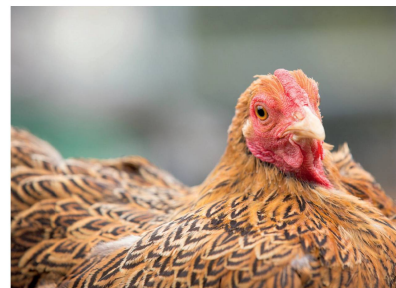
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wo die Ostereier herkommen



Ein stolzes Zwerg-Sussex-Huhn (grosses Bild), eine bunte Herde von Orpington (Bild links Mitte) und eine Wyandotten-Henne (Bild links unten): Die Vielfalt auf der Kleintieranlage in Gümligen BE ist gross. Willkommen heisst die Zwergziege Jan, und der Anlagenverwalter Hanspeter Schürch (links auf dem Bild rechts oben, mit dem 80-jährigen Kaninchenzüchter Werner Dällenbach) hält das alles zusammen.

Bilder: Monique Wittwer

Nicht mal an Ostern lässt sich sicher sagen, ob das Ei oder das Huhn zuerst war. Aber auf alle anderen Frage weiss Hanspeter Schürch Antworten. Unsere Zeitlupe-Fotografin Monique Wittwer hat ihn bei seinen Hühnern besucht.

Die Kleintieranlage des Ornithologischen Vereins Gümligen bei Bern hat für alle Tierfreunde etwas zu bieten: Hier leben Hühner und Kaninchen, Zwergziegen und Ziervögel friedlich nebeneinander, und sogar Schildkröten kriechen durch die Gegend.

Insgesamt 15 Kleintierzüchter pflegen auf dem anderthalb Hektar grossen Grundstück ihre Lieblinge. Hanspeter

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 36



Zwei Zwerg-Orpingtonhennen beim Brüten (ganz oben), und dann gibts zu essen: für ein Plymouth- und ein Orpingtonküken, eine Handvoll Plymouth gestreift und eine Gruppe Orpington gelb.

Schürch ist der Verwalter und Geflügelobmann der Anlage und stets zur Stelle, wenn es Probleme gibt oder es etwas zu bauen oder zu reparieren gilt.

«Wir helfen uns hier alle gegenseitig», erklärt der Kleintierexperte, der in seinem Hauptberuf den Migros-Markt im nahen Ostermundigen leitet und ausserdem auch noch als Präsident der Abteilung Geflügelzüchter im Verein Kleintiere Bern Jura amtiert, einer Sektion des

Vereins Kleintiere Schweiz. Die Kleintierzüchter und Kleintierhalter anerkennen und achten laut ihrem Leitbild «die Kleintiere als bedeutenden Teil unserer Natur. Wir halten unsere Tiere art- und rassengerecht, indem wir dafür sorgen, dass sie ihren Bedürfnissen entsprechend leben können. Wir betreiben eine verantwortungsvolle Zucht mit dem Ziel, Gesundheit, Schönheit und Leistung der Tiere zu erhalten und zu fördern.»

Apropos Huhn: Es gibt da unter anderen Zwerg-Sussex und Orpington, Wyandotten und Plymouth: Englische Graf- und Ortschaften oder Indianerstämme stehen hinter vielen Hühnerrassennamen. Zuerst gezüchtet wurden diese einst in Grossbritannien und den USA. Da waren jedenfalls Chicken und Egg vor Huhn und Ei.

Mehr Bilder unter www.zeitlupe.ch
Weitere Informationen: www.kleintiere-schweiz.ch